

Niederschrift

über die 3. öffentl. Sitzung des Fachausschusses „Verkehr“
am Mittwoch, 03.08.2016, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
im Bürgerhaus Gemeinschaftszentrum Obervieland, Alfred-Faust-Straße 4

Anwesende:

FA-Mitglieder: Herr Stehmeier, Herr Markus, Herr Sager, Herr Schmidt i.V. für
Herrn Witkabel,

Beratendes Mitglied: Herr Busche

Entschuldigt: Herr Fabian, es fehlten Herr Lange, Herr Munier

Behördenvertreter: Herr Eggers (Amt für Straßen und Verkehr, ASV), Herr Weiß
(Polizeirevier Kattenturm),

Sitzungsleitung: Herr Funck

Protokoll: Frau Lüerssen

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Herr Funck schlägt vor, die Tagesordnung um den TOP Parksituation Eichelkämpfe zu ergänzen (neuer TOP 4, die anderen TOP verschieben sich entsprechend). Weiterhin teilt er mit, dass zu den TOP 7,8 und 9 Ortsbesichtigungen im Anschluss an die Sitzung durchgeführt werden sollen.

Er lässt über den mit der Einladung versandten Vorschlag und die o.g. Ergänzung zur Tagesordnung abstimmen.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP2 Verkehrssicherheit im Bereich der Grundschule Korbhauser Weg

Sachstand

Der Fachausschuss hatte auf seiner Sitzung am 27.04.2016 beschlossen, dass das ASV Baken aufstellen und die Fahrbahn markieren solle. Weiterhin sollte der Wertstoffcontainer im Einmündungsbereich des Korbhauser Wegs versetzt werden. Ebenso sollte vom ASV geprüft werden, in wie weit im Querungsbereich der Föhlstraße eine Fußgängerfurt eingerichtet werden kann.

Herr Eggers teilt mit, dass das ASV beabsichtige, die vom Beirat geforderten Fahrbahnmarkierungen vornehmen zu lassen. Eine Bakenaufstellung werde nicht erfolgen, da die rechtliche Situation eindeutig sei und es dort keinen Unfallbrennpunkt gebe. Eine Fußgängerfurt werde ebenfalls nicht hergestellt.

Der Fachausschuss stimmt nach kurzer Diskussion dem Auftragen der Fahrbahnmarkierungen einstimmig zu. Soweit weitere Maßnahmen erforderlich werden, wird

sich der Fachausschuss erneut mit der Verkehrssituation im Bereich Korbhauser Weg befassen.

TOP 3 Fahrradabstellmöglichkeiten an der BSAG-Haltestelle Twiedelftsweg

Antwortschreiben vom Amt für Straßen und Verkehr

Der Fachausschuss hatte auf seiner Sitzung am 27.04.2016 das ASV um zusätzliche Fahrradabstellmöglichkeiten an der BSAG-Haltestelle Twiedelftsweg gebeten.

Herr Funck erklärt, dass vom ASV mitgeteilt worden sei, dass für den Bereich der Haltestelle Twiedelftsweg die befestigte Fläche bereits mit einer überdachten Fahrradabstellanlage bebaut und kein Platz für weitere Fahrradbügel dort vorhanden sei.

Herr Eggers teilt mit, dass keine Bedenken seitens des ASV bestehen auf den freien Flächen zusätzliche Abstellmöglichkeiten zu schaffen. Allerdings könne für diese Maßnahme seitens des ASV keine Mittel zur Verfügung gestellt werden. Die dortige Grünfläche falle in den Zuständigkeitsbereich des Umweltbetriebes (UBB). Der UBB habe auch „grünes Licht“ für die Aufstellung von Fahrradbügeln gegeben, könne aber ebenfalls keine finanziellen Mittel zur Verfügung stellen.

Nach kurzer Diskussion wird das Ortsamt vom Fachausschuss gebeten, bei der BSAG und dem ADFC hinsichtlich möglicher finanzieller Unterstützung anzufragen.

TOP 4 Parksituation Eichelkämpfe

Die Straße Eichelkämpfe wird verbotswidrig linksseitig von LKW / PKW beparkt.

Herr Eggers teilt mit, dass ein linksseitiges Haltverbot nicht angeordnet werden könne, da es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich handle und dort ohnehin nicht geparkt werden darf. Er schlägt vor, dort Poller aufzustellen.

Der Fachausschuss beschließt einstimmig, dass die bereits vorhandenen Poller in der Straße Eichelkämpfe so versetzt werden sollen, dass linksseitiges verbotswidriges Parken ausgeschlossen werden kann. Weiterhin soll die Polizei gebeten werden, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, Verkehrsüberwachung zu betreiben.

TOP 5 Theodor-Billroth-Straße, Höhe BSAG Haltestelle Klinikum Links der Weser

Anhörungsverfahren/Stellungnahme

Das ASV hat mit Schreiben vom 21.06.2016 im Rahmen des Anhörungsverfahrens der Träger öffentlicher Belange für das Projekt „Querungshilfe Theodor-Billroth-Straße“ um Stellungnahme gebeten. Es ist vorgesehen in der Theodor-Billroth-Straße in Höhe des Zuganges zum Klinikum Links der Weser eine Querungshilfe mit Lichtsignalanlage (LSA) einzurichten, um Fußgänger/innen den Zugang zum Krankenhaus zu erleichtern. Die Querungshilfe soll in Verlängerung des vorhandenen Gehweges der Senator-Weßling-Straße direkt zur Straßenbahnhaltestelle „Klinikum Links der Weser“ führen.

Der Fachausschuss stimmt auf Grundlage der ihm vorgelegten Unterlagen des Projektes „Querungshilfe Theodor-Billroth-Straße“ den Maßnahmen einstimmig zu.

TOP 6 Geschwindigkeitsmessenanlagen

Standorte/Auswertung der bisherigen Messergebnisse

Herr Schmidt stellt die Auswertung der Messergebnisse vor und erläutert an verschiedenen Beispielen die verschiedenen Erfassungsmöglichkeiten der Anlage.

Insgesamt stellt er fest, dass keine signifikanten Geschwindigkeitsüberschreitungen an den verschiedenen Messstandorten festgestellt wurden. Abgesehen davon, erfolgt ein ständiger Austausch der Daten mit dem Polizeirevier Kattenturm um ggfs. Verkehrskontrollen zu veranlassen.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Messergebnisse regelmäßig auf der Homepage des Ortschaftes eingestellt werden.

Der TOP 10 wird aufgrund der anschließenden Ortsbegehung vorgezogen.

TOP 10 Verschiedenes

Einmündungsbereich des Radweges zur Dibberser Straße

Anwohner/innen der Dibberser Straße sehen ein Gefährdungspotential für Radfahrer/innen, die den Radweg zwischen den Wohnquartieren Gödestorfer Weg und Dibberser Straße befahren und ohne Hinweis in den verkehrsberuhigten Bereich der Dibberser Straße einfahren.

Der Fachausschuss beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig, dass das ASV Maßnahmen ergreifen soll, dass Radfahrer/innen, die vom Radweg zwischen Gödestorfer Weg und Dibberser Straße kommend in den verkehrsberuhigten Bereich der Dibberser Straße einfahren, auf die veränderte Verkehrssituation (Schrittgeschwindigkeit) aufmerksam gemacht werden. Gleichmaßen sollte für Fahrzeugführer/innen, die die Dibberser Straße befahren, deutlich gemacht werden, dass Radfahrer/innen (mit evtl. hoher Geschwindigkeit) die Straße queren könnten.

Herr Eggers sagt zu, dass er sich die Verkehrssituation vor Ort ansehen und dem Ortschaftsamt Rückmeldung geben werde.

TOP 7 Alfred-Faust-Straße, im nördl. Teilstück Hermann-Entholt-Straße und Brenningstraße

Im genannten Teilstück befinden sich Märkte, Arztpraxen und weitere Einrichtungen, die vermehrt auch von Radfahrerinnen und Radfahrern aufgesucht werden.

Bei strikter Einhaltung des Rechtsfahrgebotes müssen diese Verkehrsteilnehmer, z.T. mehrmals die stark befahrene Alfred-Faust-Straße queren, um ans Ziel zu kommen.

Das Gremium ist der Auffassung, dass die Breite des Radweges durchaus gegenläufigen Fahrradverkehr im genannten Teilstück zulässt und beschließt daher nach kurzer Diskussion das ASV zu bitten, die entsprechende Anordnung zu treffen.

Beschluss: einstimmig (4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).

TOP 8 Kreuzungsbereich Arsterdamm/Brenningstraße

Überprüfung/Bewertung der Verkehrsabläufe

Der Fachausschuss „Verkehr“ beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig, dass die Lichtsignalanlage (LSA) insgesamt überprüft wird. Insbesondere soll die LSA für Radfahrer/innen, die aus der Brenningstraße kommend nach links in den Arsterdamm abbiegen wollen, einen eigenen Standort erhalten (Die LSA ist zurzeit am Mast der Anlage, die den Fußgänger und Kfz-Verkehr regelt, angebracht). Weiterhin soll die Fahrbahn für Radfahrer/innen, die aus Arsten-Nord kommend und Richtung Kattenturmer Heerstraße fahren wollen, farblich markiert werden. Zudem sollen Fahrzeugführer/innen, die von der Brenningstraße kommend nach links in den Arsterdamm abbiegen, durch ein Lichtsignal (grüner Pfeil) geführt werden.

TOP 9 Arsterdamm, BSAG-Haltestelle Brenningstraße (stadtauswärts)

Erstellung einer Wegeverbindung aus dem Wohngebiet Haifastraße¹ etc.

Anwohner/innen aus dem Wohngebiet Haifastraße etc. bitten um die Herstellung einer Wegeverbindung zur BSAG-Haltestelle Brenningstraße (stadtauswärts). Das Ortsamt wird die Eigentumsverhältnisse erfragen und dem Gremium Rückmeldung geben.

11.08.2016



Sitzungsleitung
Funck



Ausschusssprecher
Stehmeier



Protokoll
Lüerssen

¹ Fotos der Örtlichkeit sind als **Anlage 1** und **2** dem Protokoll beigelegt.